

## **Georg-August-Universität Göttingen**

An der Philosophischen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen ist eine

### **W 3-Professur für Deutsche Philologie/Ältere Deutsche Literatur und Sprache** (Nachfolge Professor Grubmüller)

ab 01.10.2006 wieder zu besetzen.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das Gebiet der Älteren Deutschen Literatur und Sprache in seiner gesamten Breite vertreten. Darüber hinaus besitzt die Stelle einen Schwerpunkt in den Bereichen Hochmittelalter und mediävistische Komparatistik.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die eng mit dem "Zentrum für Mittelalter- und Frühneuzeitforschung" zusammenarbeitet. Das Interesse an laufenden Akademieprojekten ist erwünscht.

Die Voraussetzungen für die Berufung in ein Professorenamt ergeben sich aus § 25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (Nds. GVBl. 2002, S. 286). Einzelheiten werden auf Anforderung erläutert.

In diesem Bereich der Universität Göttingen sind Frauen unterrepräsentiert. Deshalb sind die Bewerbungen von Frauen besonders willkommen und werden bei entsprechender Qualifikation im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten mit Vorrang berücksichtigt.

Teilzeitbeschäftigung kann unter Umständen ermöglicht werden.

Ferner werden Schwerbehinderte bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, einer Darstellung des wissenschaftlichen Werdeganges einschl. der Lehrtätigkeit und einem Schriftenverzeichnis werden erbeten an:

Georg-August-Universität Göttingen  
Dekan der Philosophischen Fakultät  
Humboldtallee 17  
37073Göttingen

Bewerbungsschluss: 27.10.2005

[http://www.academics.de/stellenportal/\(i2mruv45ve4h1f55o3t4ya55\)/job.aspx?idjob=1a31c3ac-c9d5-400d-8244-61453b47a5f2](http://www.academics.de/stellenportal/(i2mruv45ve4h1f55o3t4ya55)/job.aspx?idjob=1a31c3ac-c9d5-400d-8244-61453b47a5f2)